Veranstalter dieser Reise:
WomenFairTravel
Reisen für Frauen mit Weltblick

Womenfairtravel GmbH
Crellestr. 19/20
10827 Berlin
030 2000520 30
030 2000520 79
info@womenfairtravel.com

EUROPA: FRANKREICH

UNTERWEGS IN DER DORDOGNE - EINE FRAUENREISE IN DIE MAGISCHE WELT DER BILDERHÖHLEN

- Zwei fachkundige deutsche Reise- und Wanderleiterinnen
- 60.000 Jahre Menschheitsgeschichte
- Einzigartige Frauenfunde im Focus
- Weltkulturerbestätten der UNESCO
- Faszinierende Malereien der Eiszeit
- Leicht begehbare Höhlen mit Originalatmosphäre
- Wanderungen in urwüchsiger Natur
- Beeindruckende Felsen- und Flusslandschaft
- Idyllische Kanutour für Anfängerinnen
- Experimentieren mit Ockerfarben und Naturmaterialien
- Romanische Kirchen am Jakobsweg
- Singen und schamanisches Trommeln

Mit ihrer 500 000-jährigen Menschheitsgeschichte zählen die Fundplätze und einzigartigen Höhlenmalereien der Dordogne und des Quercy zu den bedeutendsten Welterbestätten der UNESCO. Die beeindruckende Fels- und Flusslandschaft des Vézèretals ist einmalig mit ihrer Vielzahl von Kultstätten und Kunstwerken der Altsteinzeit, die noch im Original zugänglich sind. Der am Fluss gelegene kleine Ort Les Eyzies nennt sich zu Recht ‚Welthauptstadt der Urgeschichte'.

Die fachkundigen erfahrenen Reiseleiterinnen Birgit Wehnert und Gera Kessler führen Euch mit Blick auf die bedeutende Rolle der Frauen zu einer besonderen Auswahl dieser Höhlenheiligtümer und archäologischen Schätze mit bekannten Namen wie Lascaux, Pech Merle, la Madeleine, Bernifal oder Laussel, dem Fundort der 25.000 Jahre alten Frau mit dem Mondhorn. Nach Möglichkeit sorgen sie bei offiziellen Führungen für die Übersetzung ins Deutsche.

In leichten Wanderungen zu einmaligen Naturschönheiten, vorbei an magischen Kraftorten, reich sprudelnden Quellen und weiten Ausblicken in die wild-liebliche Waldlandschaft des Périgord, bei

einer Kanufahrt auf der ruhigen Vézère mit ihren beeindruckenden Felsüberhängen oder am Feuer unter einem großartigen Sternenhimmel erlebt Ihr die spätsommerliche Natur des Périgord in ihrer ganzen Fülle. Stille Flußufer, romanische Kirchlein mit wunderbarer Akustik, mittelalterlich geprägte malerische Dörfer, bunte Märkte, kleine Cafés laden zum Innehalten und Genießen ein.

In der lebendigen Begegnung mit Natur, Kultur und den frühen Wurzeln unserer Frauengeschichte erhaltet Ihr Gelegenheit, mit Ockerfarben, Steinwerkzeugen und Naturmaterialien zu experimentieren, das schamanische Weltbild der frühen Menschen zu erkunden, Geschichten und Lieder miteinander zu teilen und Euch mit Grundlagen archäologischer Forschung vertraut zu machen. ‚*Das eigene Leben mal in einem größeren Zeitfenster sehen'* nannte es eine Reiseteilnehmerin.

Oder Ihr genießt einfach die goldene Spätsommersonne am Pool, der zu Euren Unterkünften gehört. Ihr wohnt in Flussnähe bei Les Eyzies am Rand eines 4-Sterne Campingplatzes, in komfortablen beieinander liegenden Mobilhomes, die voll ausgestattet sind für eine angenehme Selbstverpflegung. Für Einkaufsmöglichkeiten ist gesorgt. Vieles könnt Ihr fußläufig erreichen, einige Strecken bewältigt Ihr mit PKWs oder Taxi.

Wir empfehlen die umweltfreundliche Anreise mit der Bahn über Paris direkt bis Les Eyzies oder die PKW-Anreise in kleiner Fahrgemeinschaft.

REISEDETAILS

1. Reisetag: 1. Tag: Ankommen in Les Eyzies/La Rivière

Individuelle Anreise zwischen 15.00 und 20.00 Uhr. Vom Bahnhof in Les Eyzies erreicht Ihr Eure Unterkunft 'La Riviere' zu Fuß (1 km) oder Ihr lasst Euch abholen. Einrichtung in den Mobilhomes und Kennenlernen beim **Begrüßungsessen** mit Suppe, Baguette und Wein.

2. Reisetag: 2. Tag: Entdeckungen im Tal der Vézère und in Les Eyzies

Nach einem Frühstück, avec Croissants‘ und einer Vorstellungsrunde erkunden wir die beeindruckende Felsenlandschaft des Vézèretals und laufen am Flussufer zu einem verborgenen Kraftplatz in der Gorge d'Enfer. Von dort geht es nach dem Mittagsimbiss weiter nach Les Eyzies zum **Abri Pataud**, einer spannenden Ausgrabung mit kleinem Museum. Dort erhalten wir einen anschaulichen Überblick über archäologische Schichten, Grabungstechniken und faszinierende Originalfunde der jüngeren Altsteinzeit, anschließend individueller Bummel durch Les Eyzies, Einkäufe und Rückweg/Rückfahrt. Beim abendlichen Zusammensein können wir uns über unsere Erlebnisse austauschen.

3. Reisetag: 3. Tag: Im zauberhaften Tal der Beune

Fahrt nach Sireuil (7 km). Singen in der kleinen romanischen Kirche. Mit Blick über die Landschaft machen wir uns mit einem Picknick im Rucksack auf den Weg ins zauberhafte Tal der ‚Großen Beune‘ (3 km). Wir besuchen die **UNESCO-Welterbestätte Abri Cap Blanc** mit ihren 15.000 Jahre alten lebensgroßen Tierreliefs und der Bestattung einer besonderen Frau. Rückweg und Rückfahrt nach Les Eyzies.

4. Reisetag: 4. Tag: Fahrt zum Felsüberhang (Abri) von le Moustier (13 km)

Wir tauchen ein in die langsame **Zeit der Neanderthaler*innen** an einem besonderen Ort, der einer ganzen Kultur den Namen gegeben hat. Reiche Fundschichten erzählen dort von 60.000 und mehr Jahren der Besiedelung des ‚Tales der Menschheit‘. Auf einem phantastischen Platz unter einem Felsdach mit Panoramablick über das Vézèretal lassen wir uns den mitgebrachten Mittagsimbiss schmecken. Nach einem Einblick in das schamanische Universum der altsteinzeitlichen Menschen experimentieren wir mit Naturfarben und können uns beim Trommeln mit dem Weltbild und den Traditionen unserer Ahn*innen verbinden. Wir lassen den Tag in **St. Léon** ausklingen, einem der schönsten Dörfer Frankeichs. Die romanische Kirche auf dem Jakobsweg lädt uns mit ihrer wunderbaren Akustik ein. Am Vézèreufer haben wir Zeit zum Verweilen und Genießen von köstlichen Crêpes. Im nahegelegenen Plazac ist der Einkauf in einem Biomarkt möglich (4 km).

5. Reisetag: 5. Tag: Wanderung ins ‚Tal der Frauen‘

Fahrt nach Schloss Commarque (11 km). An der Schlossruine mit ihrer Höhle und ihrer reich sprudelnden Quelle halten wir zu einer Mittagsbrotzeit inne. Hier nähern wir uns dem naturverbundenen Weltbild der altsteinzeitlichen Menschen und den beeindruckenden Erkenntnissen der Forscherin Marie König. Durch lichte Feenwälder mit beeindruckender Aussicht wandern wir zum **Abri de Laussel, Fundort der 25.000 Jahre alten Frau mit dem Mondhorn** und weiterer Frauenreliefs. An diesem verborgenen stillen Frauenkultplatz habt Ihr Gelegenheit zu einem Ritual mit eigener kreativer Gestaltung. (5,5 km) Den Abend könnt Ihr mit Liedern und Geschichten unter dem Sternenhimmel genießen.

6. Reisetag: 6. Tag: Kanuwanderung auf der Vézère

Idyllischer Kanuwandertag! Nach einer Einführung ins Paddeln lassen wir uns in bequemen Zweier-Kanadiern ab St. Leon entlang malerischer Flussschleifen auf der ruhigen Vézère treiben, vorbei an Schlössern, Felsüberhängen und prähistorischen Fundplätzen. Wir machen Paddelpause mit Picknick nahe **La Madeleine**, einem berühmten Fundort 15.000 Jahre alter Kleinkunstwerke, wo wir im sanft strömenden Fluss schwimmen können. Auf einem besonders idyllischen Abschnitt paddeln wir weiter und kommen nach insgesamt 15 Flusskilometern in Les Eyzies an.

7. Reisetag: 7. Tag: Zur freien Gestaltung

Zum Beispiel für Zeit am Pool, einen Ausritt im nahegelegenen idyllischen Pferdegestüt Eymaries, mit dem Fahrrad zum Markt in le Bugue, Fortsetzung der Kanufahrt oder Entdeckungen in Les Eyzies Für die Feinschmeckerinnen: Fahrt nach Tursac (7 km) zum Abendessen in einem Restaurant mit exquisiter perigourdinischer Küche

8. Reisetag: 8. Tag: Nationalmuseum und erste Höhleneindrücke

In kleinen Gruppen tauchen wir am Vormittag in die Atmosphäre einer Originalhöhle ein, die die Menschen vor ca. 15.000 Jahren mit beeindruckenden Gravuren von Tieren, Vulven und tanzenden Frauen reich geschmückt haben. **Die Höhle Les Combarelles** wurde 1901 entdeckt und hat den Blick auf die Urgeschichte entscheidend beeinflusst. Wir nehmen uns Zeit für die Wahrnehmung dieses besonderen Ortes. Bei einem Bummel durch Les Eyzies laden kleine Restaurants mit regionalen Spezialitäten zum Mittagessen ein. Am Nachmittag erwartet uns **das prähistorische Museum in Les Eyzies**, weltweit das größte seiner Art mit einzigartigen Originalfunden. Beim Gang durch die Jahrtausende haben wir Gelegenheit, faszinierende urgeschichtliche Schätze und früheste Kunstwerke zu entdecken.

9. Reisetag: 9. Tag: ‚Frauenleben wie in der Steinzeit' und Höhle Bernifal

Nach dem Marktbesuch in Les Eyzies Einführung in altsteinzeitliche Alltagstechniken und künstlerische Gestaltung: Ausprobieren der Arbeit mit Speckstein, Kalkstein, Ton, Holz, Ockerfarben…Sammeln, Flechten, schamanisch Trommeln und Reisen, Singen, Feuerschlagen, Ausruhen, Träumen… Nachmittags fahren wir ins urwüchsige Tal der kleinen Beune (7km) zum Trommeln und Dasein in der wenig bekannten **Grotte Bernifal.** Diese beeindruckende Hallenhöhle ist noch ganz in ihrem ursprünglichen Zustand erhalten und überrascht uns mit ihrer besonderen Atmosphäre. Rückwanderung zur Quelle Girouteaux (5 km) oder Rückfahrt.

10. Reisetag: 10. Tag: Ausflug an die Dordogne und zur Höhle von Cougnac (50 km)

Mit unseren Privat-PKWs fahren wir an die Dordogne **ins mittelalterliche Felsenstädtchen Beynac** mit großartiger Aussicht, Bummel und Mittagsimbiss. **Weiter geht es zur Höhle von Cougnac.** Dort haben wir die einmalige Gelegenheit, in der großartigen Akustik und dem Zauber dieses vor 25.000 Jahren bemalten Höhlenraumes gemeinsam zu singen. Der Tag kann mit Bademöglichkeit an einem idyllischen Dordogne-Strand ausklingen.

11. Reisetag: 11. Tag: Besuch des berühmten Höhlenheiligtums von Lascaux

Fahrt nach Montignac (25 km) mit Besuch der einzigartigen originalgetreuen Nachbildung des berühmten **Höhlenheiligtums von Lascaux** mit faszinierend lebendigen Tiermalereien. Danach ist Zeit für eigene Wege: Mittagessen, Bummel und Einkauf im lebendigen Städtchen Montignac an der Vézère oder dem individuelle Besuch von Lascaux IV. Rückfahrt nach Les Eyzies. Am Abend haben wir Zeit für Austausch, Lieder und Dasein am Feuer.

12. Reisetag: 12. Tag: Ein letztes Highlight: die Höhle Font de Gaume

Die Reise klingt aus mit dem Besuch der einzigen noch im Original zugänglichen polychromen (mehrfarbig bemalten) **Höhle Font-de-Gaume** bei Les Eyzies. Der Schutz dieser großartigen Höhle lässt nur eine geringe Anzahl von BesucherInnen pro Tag und Jahr zu. Den Nachmittag habt ihr zur Verfügung für Abschlusseinkäufe und Bummel in Les Eyzies. Am Abend kommen wir nochmals zusammen für unsere Abschiedsrunde und ein gemeinsames Abendessen.

13. Reisetag: 13. Tag: individuelle Abreise

Aufräumen und Abreise, Au Revoir - Auf Wiedersehen!

(Es besteht die Möglichkeit der individuellen Verlängerung.)

* Programmänderungen vorbehalten entsprechend Wetter, limitierter Vergabe von Eintrittskarten und Euren Kapazitäten.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
31.08.2025	12.09.2025	✗	1.580 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Unterkunft im Einzelzimmer in Mobilhomes mit Heizung, Küchenzeile, geteilte Dusche und WC
- 2 fachkundige Reiseleiterinnen/Wanderführerinnen
- Sämtliche Eintritte und Führungen in den archäologischen Stätten laut Programm
- Kanumiete mit Transfer, Einführung ins Paddeln
- Reader, Materialien und Farben
- Erstausstattung Unterkünfte
- Endreinigung der Mobilhomes
- Willkommensmenu und Lebensmittel für den ersten Tag

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- An- und Abreise
- Reiserücktritts- und Reiseabbruchsversicherung
- weitere Verpflegung
- Bettwäsche (kann gegen 10,-€ vorbestellt werden)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 12
Maximalanzahl von Personen: 15

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Reiseleiter/innen

- Birgit Wehnert und Gera Kessler
  Birgit Wehnert verbindet in ihrem Kulturprogramm FRAUENWEGE seit 30 Jahren lebendige Frauengeschichte, Naturerfahrung, Spiritualität und die Weisheit traditioneller und meditativer Tänze und Lieder. Als Tanzheilpädagogin, Shiatsutherapeutin und Diplom-Pädagogin gibt sie in ihren Reisen zu besonderen Kraftorten ihre Freude an der Erforschung der ältesten Frauengeschichte weiter und taucht in ihren Tanzseminaren mit euch in die vielfältigen Rhythmen des Lebens ein. Gera Kessler ist Supervisorin mit langjähriger Erfahrung in der Gestaltung lebendiger Gruppenprozesse. Als Liebhaberin französischer Sprache und Lebensart bringt sie Euch in Kontakt mit aufschlussreichen Details von Alltag, Natur und Kultur. Ihr besonderes Interesse gilt der Schöpfungskraft der Frauen in den Zeiten der Menschwerdung und der Entstehung von Bewusstsein, Sprache und Kultur. In ihren Reisen lässt sie Euch teilhaben an großartigen Forschungen und phantasiereichen Interpretationen und vermittelt den Genuss lebendiger Geschichte in der Schönheit der umgebenden Landschaft.

Generelle Hinweise

- Rücktritts- und Zahlungsbedingungen
- Höhe der Anzahlung in % des Reisepreises: 20%
- Restzahlung in Tagen vor Reisebeginn: 21 Tage

> Letzte Rücktrittsmöglichkeit durch die Veranstalterin: 21 Tage vor Reisebeginn

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.